



Einfamilienhaus in Kirchdorf

Erfolgreiche Dreiecksbeziehung

Im Rahmen der Ansprüche von Baumeister Rupert Polak an sich selbst kommt der Offenheit und konstruktiven Selbstkritik erhebliche Bedeutung zu. Eigene Ideen hinterfragen, die errichteten Bauwerke über einen längeren Zeitraum begleiten und Verbesserungspotenziale erkennen und umsetzen, sichert seiner Ansicht nach die Qualität und den zukünftigen Erfolg. Dazu gehören auch Projekte, die er gemeinsam mit anderen umsetzt, fremde Gedankengänge im Detail verfeinert und so eine andere als die eigene Meinung in den Mittelpunkt rückt. Nach den Plänen des Wiener Architekten DI Werner Krismser entstand beispielsweise ein klassisches Einfamilienhaus in Hanglage. Die enge Zusammenarbeit und klare Aufgabenverteilung zwischen Bauherrschaft, Architekt und Baumeister sorgten hier vor allem in einer Vielzahl von Details für ein Ergebnis, das sich im gelebten Alltag als besonders gelungen präsentiert. Auf Basis der Entwürfe aus Wien entstanden in Kirchdorf die Polierplanung und die Ausschreibun-

gen, Bmst. Polak übernahm dazu die örtliche Bauleitung und die Abrechnung. „Das Spannende an solchen Projekten liegt darin“, so Rupert Polak, „dass man die Gedankengänge des Kollegen immer nachvollziehen und hinterfragen muss, was die eigene Meinung bestätigt oder auch manchmal widerruft“. Treten Ungereimtheiten zutage, können diese im direkten Gespräch zwischen allen Beteiligten sofort geklärt werden. Die Ergebnisse fließen unmittelbar ins Projekt ein und sorgen so für einen reibungslosen Ablauf. Dies ist wichtig für die Einhaltung von Termin- und Zeitplänen, welche bei Rupert Polak einen hohen Stellenwert genießen und neben der Fachkompetenz als Grundstein für seinen guten Ruf als planender Baumeister gelten.

■ **HOLZBAU OBERLEITNER** GmbH, A-6384 Waidring, Unterwasser 73, Tel. 05353/5606-0, Fax DW 20, www.oberleitner.info; Zimmermannsarbeiten.

